

## **SelectLine Lohn**

### **Version 13**



## **Ausführliche Beschreibung der Änderungen und Neuerungen**

© Copyright 2014 by SelectLine Software AG, CH-9016 St. Gallen

Der Inhalt dieses Dokuments darf weder vollständig noch ausschnittsweise in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie oder einem anderen Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung reproduziert oder unter Verwendung elektronischer und mechanischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Die im Dokument verwendeten Soft- und Hardware-Bezeichnungen sind überwiegend eingetragene Warenbezeichnungen und unterliegen als solche den gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechtsschutzes.

02.07.2014/bl/V1.1

## Inhalt

1	Allgemeines.....	3
1.1	Lohn 13 unter SQL, Update und Installation.....	3
1.2	Neuerungsdocument 11.5 für allg. Änderungen und swissdec.....	3
1.3	Neues Programm-Icon und -Farbe.....	3
1.4	ViewGen und Transmitter Komponenten in Setup entfernt.....	3
1.5	Demoversion mit Standard/Gold/Platin-Parameter.....	3
2	Mandanteneinstellungen.....	4
2.1	Seite „Adresse“.....	4
2.1.1	Neues Feld „Firma“ und neue „Vorname/Nachname“-Logik für Sachbearbeiter.....	4
2.2	Seite „AHV/ALV“.....	4
2.2.1	Änderungen der AHV-, ALV- und ALVZ-Prozente sofort beim Mitarbeiter wirksam.....	4
2.3	Seite „Standards“.....	5
2.3.1	Neues Feld „FAK-Basis“ für Kumulation sämtlicher Familienzulagen.....	5
2.4	Seite „Standardabzüge“.....	5
2.4.1	Identischer SUVA- und UVG-Abzug wird geprüft und beanstandet.....	5
2.5	Seite „Fibuexport“.....	5
2.5.1	Felder in abgeschlossenen Jahren mutierbar.....	5
2.6	Seite „Lohnausweis“.....	5
2.6.1	Felder in abgeschlossenen Jahren mutierbar.....	5
3	Stammdaten.....	6
3.1	Mitarbeiter.....	6
3.1.1	Felder für Lohnausweis und neuen Lohnausweis in abgeschlossenen Jahren mutierbar.....	6
3.1.2	Nur noch manuelle Eingabe von Quellensteuer Tarificodes geplant, Auswahlshalter.....	6
3.2	Zulagen/Abzüge.....	6
3.2.1	Felder für Lohnausweis und Fibukonten in abgeschlossenen Jahren mutierbar.....	6
3.2.2	Neue Basis 9 für FAK zuweisen.....	6
3.3	Kumulationsbasen.....	6
3.3.1	Neue Basis 9 für FAK.....	6
4	Abrechnen.....	7
4.1	Abrechnungsassistent.....	7
4.1.1	Neue Sortiermöglichkeit von Spalten im Bearbeitungsmodus.....	7
4.1.2	Nullabrechnung beim Druck ausblenden.....	7
4.2	Abrechnungshistorie.....	7
4.2.1	Neue Sortiermöglichkeit von Spalten.....	7
4.3	Datenträgeraustausch.....	8
4.3.1	Prüfprotokoll „Fehler in den Bankverbindungen“.....	8
4.4	Jahreswechsel.....	8
4.4.1	„Neues Abrechnungsjahr“ neu im Wartungsassistenten.....	8
4.4.2	„Elektronische Lohnmeldung“ und „Historie Lohnmeldung“ neu unter „Schnittstellen“.....	8
4.5	Historie.....	8
4.5.1	Logik Historie geändert bzw. „Historie beenden“ entfernt.....	8
5	Schnittstellen.....	9
5.1	Elektronische Lohnmeldung.....	9
5.1.1	Mitarbeiter nach Austritt.....	9
5.1.2	FAK-Code mit Zähler bei mehreren Ausgleichskassen pro Kanton.....	9
6	Auswertungen.....	9
6.1	Lohnabrechnungen.....	9
6.1.1	Neue Funktion „Nullabrechnung anzeigen“.....	9
7	Menüpunkt Wartung.....	10
7.1	Neues Abrechnungsjahr.....	10
7.2	Bankverbindungen prüfen.....	10
7.3	Stammdaten aktualisieren.....	10
7.4	Daten für den Support sichern.....	11

### Anmerkung:

Hinweise zu programmübergreifenden Funktionen wie Veränderungen im Setup/Installationsprogramm und zum Drucken/Formulareditor finden sie in den Dokumenten

- Achtung Update Version 13
- Update Programmübergreifendes Version 13
- Achtung Konvertierung und Update von BDE nach SQL

# 1 Allgemeines

## 1.1 Lohn 13 unter SQL, Update und Installation



Mit der Version 13 wird SelectLine-Lohn nun als letztes Programm vollumfänglich mit der Datenbank SQL-Server betrieben. Ein Update kann ausschliesslich von der Version 11.5.4.x erfolgen! Für die Vorgehensweise zum Update bzw. Konvertierung der Datenbank BDE zu SQL und die Installation konsultieren Sie die Dokumentation „Achtung Konvertierung und Update von BDE nach SQL“. Im Gegensatz zu den Applikationen Auftrag, Rechnungswesen und Kassabuch – bei denen der Menüpunkt „Datenkonvertierung BDE nach SQL“ im Applikationsmenü unter „SQL Server“ auf die Version 12 hin entfernt wurde – steht dieser im Lohn zur Verfügung, falls die SQL-Installation nicht automatisch den Datenpfad der bereits vorhandenen BDE-Installation ermitteln kann.

### Separates, gemeinsames und getrenntes Installations-/Datenverzeichnis und SQL-Instanz, Versionen

In diesem Dokument wird darauf hingewiesen, die SQL-Version in ein separates Verzeichnis und nicht über die bestehende BDE-Installation zu installieren! SQL-Server-Datenbank bedingt, könnte der Lohn jetzt auch auf dieselbe Instanz bzw. in dasselbe Datenverzeichnis vorhandener anderer SelectLine-Applikationen zugreifen sowie sich in dasselbe Verzeichnis installieren lassen. Dabei spielt es keine Rolle, ob es sich um eine bestehende oder gänzlich neue Installation handelt. Einen gemeinsamen Mandanten mit den erwähnten Applikationen zu nutzen, ist aufgrund der unterschiedlichen Mandantenpräfixe und Jahresdatenbanken hingegen nicht möglich! Beachten Sie daher unbedingt auch, dass durch die Entwicklungsstrategie mit mehreren Nebenversionen, sich der Lohn auch immer auf demselben Versionsstand wie die anderen Applikationen befinden muss (z. B. ALLE 13.2.x oder ALLE 13.3.x).

## 1.2 Neuerungsdocument 11.5 für allg. Änderungen und swissdec

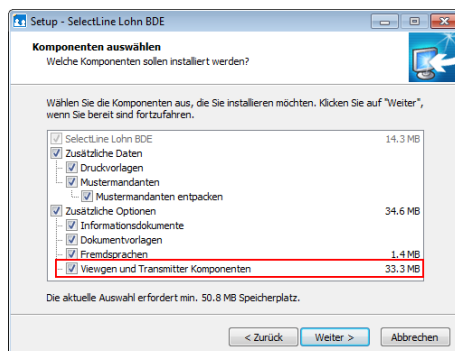
Das Dokument beinhaltet nur die Neuerungen der Version 13. Falls ein Anwender bis dato mit SelectLine-Lohn kleiner 11.5 gearbeitet hat, muss unbedingt zusätzlich der Neuerungsbeschreibung für 11.5 zur Hand genommen werden über die gesamten swissdec-Richtlinien Auskunft.

## 1.3 Neues Programm-Icon und -Farbe

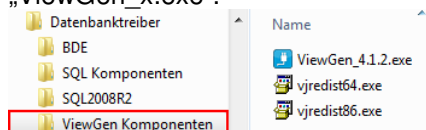


Der Lohn Version 13 wurde analog zu den anderen SelectLine-Applikationen mit einem neuen Icon und in einer neuen Farbe (Grün) ausgestattet. Im Dokument „Update Programm Übergreifendes Version 12“ wurde bereits darauf hingewiesen.

## 1.4 ViewGen und Transmitter Komponenten in Setup entfernt



Neu sind die ViewGen- und Transmitter-Komponenten nicht mehr, wie in nebenstehendem Printscreen ersichtlich, im Setup des Lohns enthalten. Daher ist es auch nicht mehr erforderlich, bei einer Serverinstallation eine Einzelplatzinstallation des Lohns vorzunehmen. Auf der DVD befindet sich im Verzeichnis „Datenbanktreiber\ViewGen Komponenten“ die Datei „ViewGen\_x.exe“.



## 1.5 Demoversion mit Standard/Gold/Platin-Parameter

Die Demoversion des Lohns lässt sich analog zu den anderen Programmen neu auch mit den Parametern Standard, Gold und Platin starten.

## 2 Mandanteneinstellungen

### 2.1 Seite „Adresse“

#### 2.1.1 Neues Feld „Firma“ und neue „Vorname/Nachname“-Logik für Sachbearbeiter

Ort und Datum - Lieu et date - Luogo e data  
St. Gallen , 05.06.2013

Die Richtigkeit und Vollständigkeit bestätigt  
inkl. genauer Anschrift und Telefonnummer des Arbeitgebers  
Certifié exact et complet  
y.c. adresse et numéro de téléphone exacts de l'employeur  
Certificato esatto e completo  
compresi indirizzo e numero di telefono esatti del datore di lavoro

UID: CH-100.3.032.254-8  
BUR: 23434567  
Muster AG  
Max, Mustermann  
Bahnhofstrasse 1  
CH 9000 St. Gallen  
Tel: 071 282 46 48

Die Signatur ist KORREKT!



C=CH, L=St. Gallen, O=SelectLine Software AG, CN=SelectLine Lohn,  
OID.0.9.2342.19200300.100.1.1=2.2  
C=CH, O=Swissdec, OU=Swissdec Transmitter Certificate Authority

Form. 11(25.8.2006)

[ swissdec / TaxAccountingForm.xml 20090801 / ViewgenElmExport.xml ; Src: http://www.swissdec.ch/schema/sd/20051002/SalaryDeclaration . 0.0 :  
Viewgen.NET 4.1.2 ]

Seite 1 / 1

Der Adressbereich wurde neu durch das Feld „Firma“ erweitert. Damit kann gesteuert werden, in welcher Kombination die Daten analog dem Lohnausweis im Bereich „Die Richtigkeit und Vollständigkeit bestätigt“ erscheinen. Wichtig ist zu erwähnen, dass die Telefonnummer im Feld „Telefon 1“ einen massgebenden Einfluss darauf hat. Entsprechend sind folgende Ausgaben/Kombinationen möglich:

- Vorname, Name OHNE Firma, OHNE Telefon 1: zeigt nur Vorname und Name an
- Vorname, Name, MIT Firma OHNE Telefon 1: zeigt nur Firma an
- Vorname, Name, MIT Firma, MIT Telefon 1: zeigt Vorname, Name, Firma und Telefon an

### 2.2 Seite „AHV/ALV“

#### 2.2.1 Änderungen der AHV-, ALV- und ALVZ-Prozente sofort beim Mitarbeiter wirksam

Bis dato musste nach einer Anpassung dieser Werte beim Mitarbeiter die Funktion „Abzüge mit Stammdaten aktualisieren“ betätigt werden, damit die Werte übernommen werden. Neu wird die Änderung dieser Prozentwerte sofort bei allen Mitarbeitern wirksam.

## 2.3 Seite „Standards“

### 2.3.1 Neues Feld „FAK-Basis“ für Kumulation sämtlicher Familienzulagen

Basen			
ALV-Basis	2	...	ALV
ALVZ-Basis	8	...	ALVZ
AHV-Basis	1	...	AHV
SUVA-Basis	3	...	UVG
UVG-Basis		...	
UVGZ-Basis	5	...	UVGZ
KTG-Basis	7	...	KTG
BVG-Basis	4	...	BVG
<b>FAK-Basis</b>	<b>9</b>	<b>...</b>	<b>FAK</b>

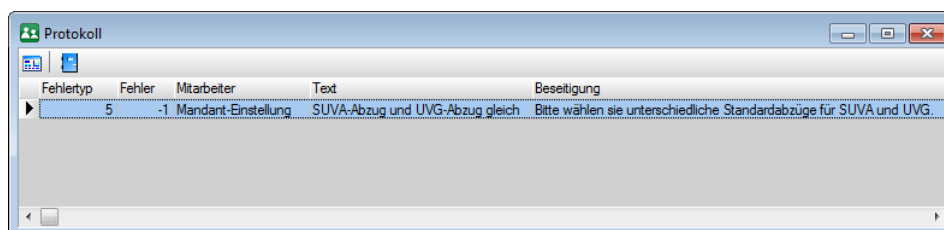
Kinderzulage: 3000 ... Kinderzulage

Bis anhin wurde für die FAK-Jahresabrechnung per ViewGen oder ELM stets das kumulierte Total der auf der Seite „Standards“ hinterlegten Zulage im Feld „Kinderzulage“ (z. B. 3000) verwendet. Neu wird der kumulierte Wert der hier hinterlegten FAK-Basis berücksichtigt, was garantiert, dass sämtliche dieser Basis zugeordneten Zulagen wie Kinder, Ausbildung, Familie, Haushalt, Geburt, Heirat, Betreuung, berücksichtigt werden. Beachten Sie hierzu auch die Kapitel 3.2 und 3.3.

## 2.4 Seite „Standardabzüge“

### 2.4.1 Identischer SUVA- und UVG-Abzug wird geprüft und beanstandet

Abzüge Arbeitnehmer			
AHV-Abzug	5010	...	AHV-Beitrag
AHV-Abzug für Rentner	5011	...	AHV-Beitrag für Rentner
ALV-Abzug	5020	...	ALV-Beitrag
ALVZ-Abzug	5030	...	ALVZ-Beitrag
<b>SUVA-Abzug</b>	<b>5035</b>	<b>...</b>	<b>UVG-Beitrag</b>
<b>UVG-Abzug</b>	<b>5035</b>	<b>...</b>	<b>UVG-Beitrag</b>
BVG-Abzug	5050	...	BVG-Beitrag



Es kam oft vor, dass bei SUVA und UVG der identische Abzug verwendet wurde, was sich fehlerhaft auf die Abrechnungsmodalitäten bzw. Auswertungen auswirkte. Neu wird nun im Mandant geprüft und darauf hingewiesen, dass der SUVA- und UVG-Abzug gleich sind und unterschiedlich gewählt werden müssen.

## 2.5 Seite „Fibuexport“

### 2.5.1 Felder in abgeschlossenen Jahren mutierbar

Auch wenn sämtliche Monate abgeschlossen wurden, bleiben diese Felder mutierbar, um allfällige nachträgliche Fibu-Exporte nochmals anpassen und durchführen zu können.

## 2.6 Seite „Lohnausweis“

### 2.6.1 Felder in abgeschlossenen Jahren mutierbar

Auch wenn sämtliche Monate abgeschlossen wurden, bleiben diese Felder mutierbar, um allfällige nachträgliche Anpassungen für den Druck der Lohnausweise vornehmen zu können.

## 3 Stammdaten

### 3.1 Mitarbeiter

#### 3.1.1 Felder für Lohnausweis und neuen Lohnausweis in abgeschlossenen Jahren mutierbar

Auch wenn sämtliche Monate abgeschlossen wurden, bleiben diese Felder mutierbar, um allfällige nachträgliche Anpassungen für den Druck der Lohnausweise vornehmen zu können.

#### 3.1.2 Nur noch manuelle Eingabe von Quellensteuer Tarificodes geplant, Auswahlshalter

Der bislang für die Tarifauswahl verfügbare Schalter ... wird beim Feld „Tarif Quellensteuer“ wird zudem auf eine kommende Version aus folgenden zwei Gründen entfernt:

- der Tarificode wird in jedem Fall immer bekanntgegeben
- es konnten zum Teil unmögliche Kombinationen gebildet werden, was der Abrechnungsassistent beanstandete und somit eine Abrechnung verunmöglichte

### 3.2 Zulagen/Abzüge

#### 3.2.1 Felder für Lohnausweis und Fibukonten in abgeschlossenen Jahren mutierbar

Bis dato waren, nachdem der Dezember abgeschlossen wurde, keine Mutationen mehr in den Feldern der Fibukonten und Lohnausweisdaten im selben Jahr möglich. Da aber allenfalls noch Korrekturen vorgenommen werden müssen, bleiben diese Felder auch nach einem Jahresabschluss weiterhin mutierbar.

#### 3.2.2 Neue Basis 9 für FAK zuweisen

The screenshot shows a configuration window for allowances. At the top, 'Zulage' is set to 3000 and 'Bezeichnung' is 'Kinderzulage'. Under 'Abrechnungsart', 'Fixbetrag' is selected. The 'Daten für Abrechnungsart' section shows 'Betrag' as 0.00 and 'Beschäftigungsgrad aktiv' as unchecked. The 'Abrechnungsmonate' section has all months from Jan. to Dez. checked. The 'Kumulieren auf Basis' section contains a table with two rows: one for 'Quellensteuer' (Basis 6) and one for 'FAK' (Basis 9), with the latter highlighted. The 'Angaben für den Lohnausweis' section has 'Bruttolohnbestandteil' checked and 'Neuer Lohnausweis auf Feld' set to 1. The 'Lohnstrukturerhebung' section has 'Statistik Betrag' set to 'AK - Arbeitskostenstatistik' and 'Statistik Menge' set to '<kein>'. A red box highlights the 'FAK' entry in the 'Kumulieren auf Basis' table.

Zulagen	Basisnummer	Name
3000	6	Quellensteuer
▶ 3000	9	FAK

Wie im Kapitel 2.3.1 erwähnt wurde neu die Möglichkeit geschaffen, dass für die FAK-Auswertung per ViewGen oder ELM nicht mehr nur das Total der im Mandanten hinterlegten Werte für die Kinderzulage verwendet wird, sondern das Total der dort hinterlegten Basis im Feld „FAK-Basis“. Wir empfehlen daher VOR der ersten Abrechnung im neuen Jahr, bei sämtlichen die FAK-Auswertung betreffenden Zulagen unter „Kumulieren auf Basis“ diese Basis zuzuweisen. Beachten Sie, dass nach der ersten Abrechnung keine Mutation oder Zuweisung mehr möglich ist.

### 3.3 Kumulationsbasen

#### 3.3.1 Neue Basis 9 für FAK

The screenshot shows the 'Kumulationsbasen' window. The 'Kumulationsbasis' field is set to 9 and the 'Bezeichnung' field is set to FAK. At the bottom, it indicates '18 Sätze' and 'sortiert: <Alle Felder>'. The window title is 'Kumulationsbasen'.

Im Vorlagen- wie Mustermantanten liefern wir für die FAK-Basis die Kumulationsbasis 9 mit. Wir empfehlen, in Ihrem Mandanten diese ebenfalls so zu erfassen. Es kann auch ein beliebiger anderer Wert dafür verwendet werden.

## 4 Abrechnen

### 4.1 Abrechnungsassistent

#### 4.1.1 Neue Sortiermöglichkeit von Spalten im Bearbeitungsmodus

Mitarbeiternummer	Mitarbeitername /	SuvaCode	ALVCode	AHVCode	Sollarbeitszeit	Ferienkcc
002	Aebi	A1	1	1	176.40	<input type="checkbox"/>
001	Bosshard	A0	1	1	176.40	<input type="checkbox"/>
003	Casanova	A2	1	1	176.40	<input checked="" type="checkbox"/>
006	Combertaldi	Z1	0	0	176.40	<input checked="" type="checkbox"/>
004	Degelo	A3	1	1	176.40	<input checked="" type="checkbox"/>
007	Egli	Z2	0	0	176.40	<input checked="" type="checkbox"/>
009	Farine	Z1	1	1	176.40	<input checked="" type="checkbox"/>
015	Lusser	A1	0	2	176.40	<input checked="" type="checkbox"/>

Wenn im Abrechnungsassistenten mit dem Schalter in den Bearbeitungsmodus gewechselt wird, können dort nun ebenfalls sämtliche Spalten nach belieben sortiert werden.

Mitarbeiternummer	Mitarbeitername /	SuvaCode	ALVCode	AHVCode
002	Aebi	A1	1	1
001	Bosshard	A0	1	1
003	Casanova	A2	1	1
006	Combertaldi	Z1	0	0
004	Degelo	A3	1	1
007	Egli	Z2	0	0
009	Farine	Z1	1	1
015	Lusser	A1	0	2

Vortrag	-352.8
Soll	176.4
Ist	
Saldo	-529.2

#### 4.1.2 Nullabrechnung beim Druck ausblenden

Verarbeitungsoptionen

Nachzahlungen verarbeiten

Erfassungsmaske für Ferien und Zeit anzeigen

Nullabrechnungen beim Druck ausblenden

Im Bereich „Verarbeitungsoptionen“ kann neu wahlweise festgelegt werden, ob eine Abrechnung mit dem Wert Null beim Ausdruck berücksichtigt werden soll oder nicht.

## 4.2 Abrechnungshistorie

### 4.2.1 Neue Sortiermöglichkeit von Spalten

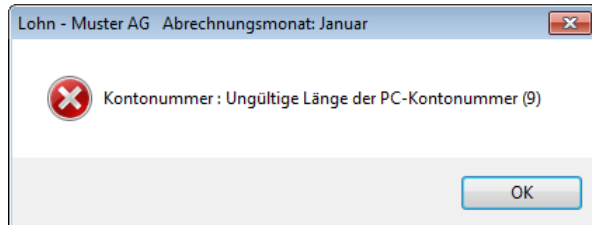
Jahr	Monat	Lauf	Mitarbeitername /	SuvaCode	ALVCode	AHVCode
2013	1	1	Aebi	A1	1	1
2013	1	1	Bosshard	A0	1	1
2013	1	1	Casanova	A2	1	1
2013	1	1	Combertaldi	Z1	0	0
2013	1	1	Degelo	A3	1	1
2013	1	1	Egli	Z2	0	0
2013	1	1	Farine	Z1	1	1
2013	1	1	Lusser	A1	0	2

Gleich wie beim Abrechnungsassistenten können neu auch in der Abrechnungshistorie sämtliche Spalten nach belieben sortiert werden.

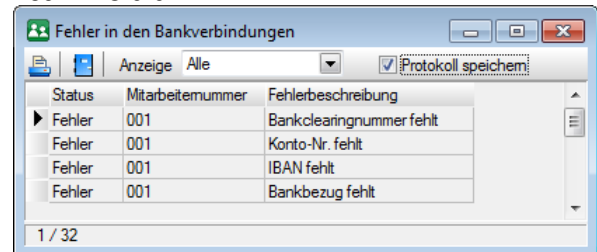
## 4.3 Datenträgeraustausch

### 4.3.1 Prüfprotokoll „Fehler in den Bankverbindungen“

vorher in 11.5.4:



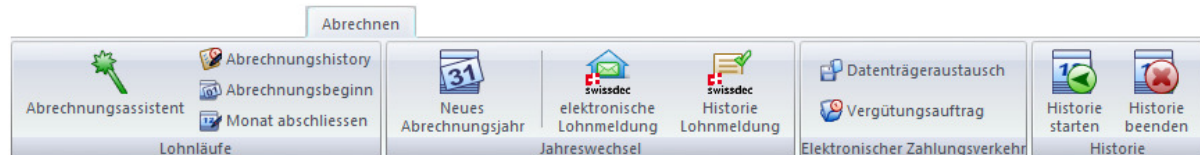
neu in 13.0.0:



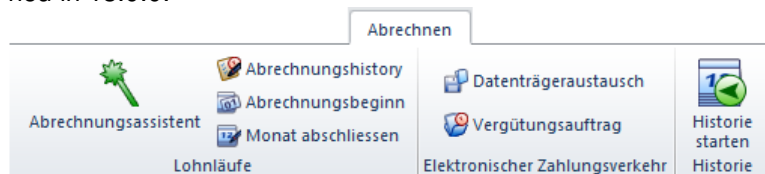
Wenn Bankverbindungen bei Mitarbeitern fehlerhaft sein sollten und aus diesen Gründen das DTA nicht erstellt werden konnten, erschien bis dato lediglich eine Meldung, dass ungültige Bankdaten vorhanden seien – allerdings nicht im Detail bei wem. Neu erfolgt dies mit einem detaillierten Protokoll, in welchem nicht nur der Mitarbeiter sondern auch das fehlerhafte Feld angezeigt werden.

## 4.4 Jahreswechsel

vorher in 11.5.4:



neu in 13.0.0:



Der Menübereich „Jahreswechsel“ wurde vollständig entfernt und wie folgt „verteilt“:

### 4.4.1 „Neues Abrechnungsjahr“ neu im Wartungsassistenten

Aufgrund der neuen Logik des Wartungsassistenten unter SQL, wurde der Lohn diesem angeglichen; somit befindet sich „Neues Abrechnungsjahr“ dort. Siehe dazu auch Kapitel 8.

### 4.4.2 „Elektronische Lohnmeldung“ und „Historie Lohnmeldung“ neu unter „Schnittstellen“

Die Funktionen „Elektronische Lohnmeldung“ und „Historie Lohnmeldung“ befinden sich neu im Menü „Schnittstellen“.

## 4.5 Historie

### 4.5.1 Logik Historie geändert bzw. „Historie beenden“ entfernt



Der Button „Historie beenden“ wurde eliminiert bzw. wird erst dann aktiv, wenn man sich im Historie-Modus befindet. Da sämtliche anderen Funktionen im Menü „Abrechnen“ nicht möglich sind, verbleibt einzig „Historie beenden“.



## 5 Schnittstellen



Wie im Kapitel 6.2.2 erwähnt, wurden die Funktionen „Elektronische Lohnmeldung“ und „Historie Lohnmeldung“ der Logik halber unter „Schnittstellen“ verschoben.

### 5.1 Elektronische Lohnmeldung

#### 5.1.1 Mitarbeiter nach Austritt

Es werden nur noch Mitarbeiter – ungeachtet eines möglichen Austrittsdatums – angezeigt, bei denen Werte wie z. B. Nachzahlungen vorhanden sind. Wurden Mitarbeiter mit einem Austrittsdatum versehen und über einen längeren Zeitraum nicht mehr benutzt, erscheinen diese nicht mehr.

#### 5.1.2 FAK-Code mit Zähler bei mehreren Ausgleichskassen pro Kanton

In seltenen Fällen kommt es vor, dass ein Kanton mehrere Familienausgleichskassen desselben Anbieters aufweist. Daher wurde der Code mit einem Zähler erweitert und so in das XML für die Auswertungen übergeben.

## 6 Auswertungen

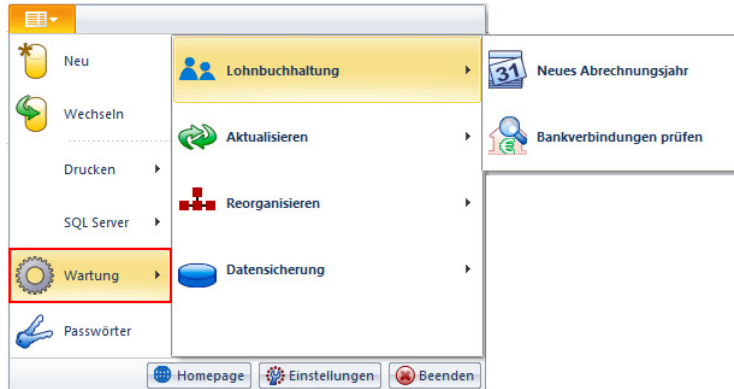
### 6.1 Lohnabrechnungen

#### 6.1.1 Neue Funktion „Nullabrechnung anzeigen“

Die im Kapitel 4.1.2 integrierte Option, Abrechnungen mit Betrag 0 anzeigen oder ignorieren zu lassen, findet auch unter „Auswertungen/Journal/Lohnabrechnungen“ in Form der Checkbox „0-Abrechnung anzeigen“ Anwendung.

## 7 Menüpunkt Wartung

Analog zu SelectLine-Auftrag und SelectLine-Rechnungswesen wurde im Zuge der SQL-Umstellung in der Version 12 auch im Lohn der Menüpunkt „Wartung“ integriert. Darin sind die verschiedenen Menüpunkte neu einheitlich zusammengefasst.



- Neues Abrechnungsjahr
- Bankverbindung prüfen

Zudem sind jetzt folgende übergreifende Menüpunkte zu finden:

- Aktualisieren (Stammdaten)
- Reorganisieren
- Datensicherung

### 7.1 Neues Abrechnungsjahr

Die Funktion „Neues Abrechnungsjahr“ wurde aus dem Menüpunkt „Abrechnen“ entfernt und neu im Wartungsassistenten implementiert.

### 7.2 Bankverbindungen prüfen

Analog zum Auftrag und Rechnungswesen wurde neu die Funktion „Bankverbindung prüfen“ implementiert. Damit haben Sie nun die Möglichkeit, die Bankverbindungen aller Mitarbeiter auf ihre Vollständigkeit hin zu überprüfen. Es erscheint dasselbe Protokoll wie bei der Generierung des DTA-Files. (Siehe Kapitel 6.3.1).

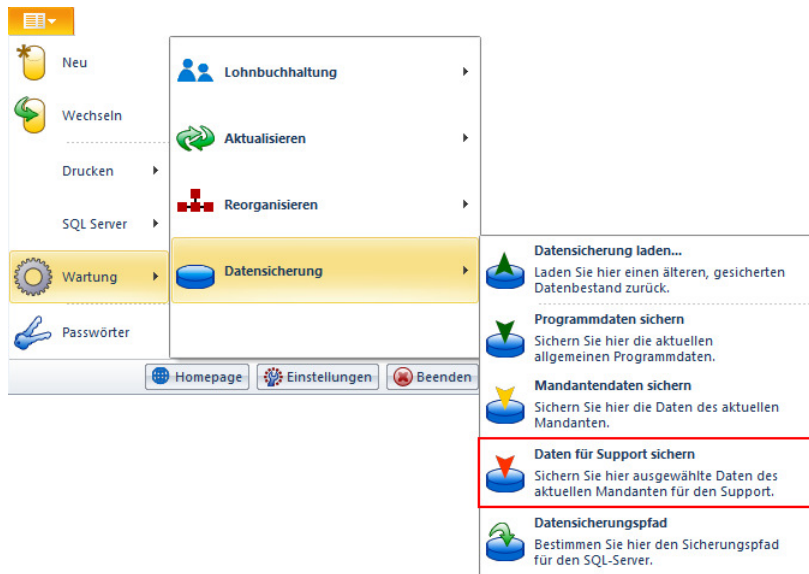
### 7.3 Stammdaten aktualisieren



Die Funktion der Stammdatenaktualisierung wurde um folgende Tabellen erweitert:

- SPALTENEINSTELLUNGEN
- Etikett
- Schrift
- Systemfilter
- ISO-Währungscode

## 7.4 Daten für den Support sichern



Im Bereich „Datensicherung“ steht eine neue Funktion „Daten für den Support sichern“ zur Verfügung. Diese ermöglicht es, Daten zu Zwecken der Analyse und Support OHNE die Historie-Daten zu sichern und somit die Grösse des LZX-Files klein zu halten. Beachten Sie, dass eine für den Support erstellte Datensicherung nicht mehr in den produktiven Mandanten sondern ausschliesslich in einen neuen zurückgeladen werden kann. Weitere Infos entnehmen Sie bitte dem Dokument „Update Programmübergreifendes Version 12“.